

Rückblick auf unsere Jahreshauptversammlung

BILDUNGSAUSSCHUSS PLATTFORM.KULTUR ST. MICHAEL



Neulich fand im Jugendtreff Jump die Vollversammlung des Bildungsausschusses Plattform.Kultur St. Michael statt. Der Vorsitzende Florian Egger konnte zahlreiche anwesende Vertretungen der Mitgliedsvereine begrüßen. Die Schriftführerin Christine Huber-Klotz gab einen Rückblick über das abgelaufene Arbeitsjahr und berichtete, dass in St. Michael, Gand und Berg über 360 Stunden an Veranstaltungen geboten wurden, von denen fast alle regen Teilnehmerzuspruch fanden. Kassierin Petra Hell gab einen Einblick in das Finanzgebaren des Bildungsausschusses. Diese Gelegenheit nutzte der Vorsitzende, um den Vorstandsmitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz zu danken. Rechtsanwalt Alexander Kritzingler zeigte in seinem Impulsreferat auf, wie sich Vereine strukturieren sollten, um gesetzeskonform zu agieren und die persönliche Haftung zu minimieren. In der anschließenden Diskussion konnten einige Fragen besprochen werden. Gemeinderat Martin Haller begrüßte als Vertretung der Gemeindeverwaltung die Teilnehmer/



Foto: Florian Egger

Bei unserer Versammlung in den Räumlichkeiten des Jump

-innen und bedankte sich die geleistete Vereinsarbeit. „Vereine stärken den Zusammenhalt in den Dörfern und leisten viel für ein aktives Dorfleben“, so Haller in seinen Grußworten.

Mit einer Einladung an die Teilnehmer, Vorschläge, Anregungen und Ideen einzubringen, endete die Versammlung. Wer Interesse hat, sich aktiv in unseren Reihen einzubringen, ist herzlich willkommen.

Schönes Girlan mit Schönheitsfehlern

BILDUNGSAUSSCHUSS GIRLAN



Bildungsausschuss Girlan

„Lebenswertes Girlan“ ist das Jahresthema des Girlaner Bildungsausschusses. Der Ausschuss bekommt von der Gemeinde und vom Land einen jährlichen Förderbeitrag. Deshalb sind wir verpflichtet, die Geldmittel im Dienste der Allgemeinheit einzusetzen. Dies geschieht durch Veranstaltungen mit bildendem, unterhaltensamem, künstlerischem oder musikalischem Charakter. Die Aktionen können vom Bildungsausschuss selbst oder von einem Mitgliedsverein mit finanzieller Unterstützung durchgeführt werden. Eine weitere Tätigkeitsvariante ergibt sich aus Veröffentlichungen von allgemeinem Interesse.

Heute kommen aufmerksame Beobachter zu Wort. Sie wollen auf freundliche Weise zu konstruktivem Nachdenken anregen. Viele Girlanerinnen und Girlaner erfreuen sich an gepflegten Wohnhäusern im Dorf. Mit ihren offenen Augen beobachten sie allerdings auch die vielen unschönen Schadstellen an Hausfassaden. Die Ursache dieser Schäden ist fast immer die sogenannte aufsteigende Feuchtigkeit. Traditionelle Sanierungsmethoden bringen keinen Erfolg. Es gibt die garantierte Lösung. Den Beweis liefert die Westseite der Pfarrkirche. Auf Bodenhöhe wurden im Abstand von 25 Zentimetern Löcher in die Mauer gebohrt. Die vom spezialisierten Handwerksmeister eingespritzte Flüssigkeit erzeugt eine horizontale Abdichtung des Mauerwerks.



Foto: Paul Sanin

Eine der unschönen Hausfassaden

Dadurch wird dauerhaft kapillares Aufsteigen von Bodenfeuchtigkeit verhindert.

Es wäre schön, wenn mancher Hausbesitzer diesbezüglich seinen ganz persönlichen Beitrag zu einem „lebenswerten Girlan“ leisten würde.

Bildungsausschuss Girlan,
i. V. Paul Sanin